

Ausschreibung der Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters

Zum 01.04.2017 ist am Institut für Ethik und Geschichte der Medizin und am Institut für Arbeitsmedizin, Sozialmedizin und Versorgungsforschung, Universitätsklinikum Tübingen die Stelle einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/ eines wissenschaftlichen Mitarbeiters zu besetzen. Es handelt sich um eine 100 % Stelle, die ggf. auch geteilt werden kann. Die reguläre wöchentliche Arbeitszeit beträgt zurzeit 38,5 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach TV-L (Entgeltgruppe 13). Die Stelle ist auf 2 Jahre befristet.

Aufgabenbereich:

Mitarbeit im Tübinger Teilprojekt des Verbundforschungsvorhabens ‚Ein gutes gesundes Lebensjahr mehr für jeden Bürger‘ mit dem Titel: Gelingendes Altern aus der Lebensweltperspektive mit einem besonderen Fokus auf Arbeit, Arbeitswelt und gelingendes Altern.

Zum Tätigkeitsspektrum gehört insbesondere die Planung und Durchführung der Datenerhebung im interdisziplinären Team, die Datenaufbereitung und Ergebnisdarstellung einschließlich Diskussion für wissenschaftliche Veröffentlichungen und Berichte im Rahmen des Forschungsprojektes.

Zudem Mitarbeit bei der Vorbereitung und Durchführung von Lehrveranstaltungen, Veröffentlichungen, Fachtagungen und Forschungsprojekten zu den Themen: Alter(n), Gesundheitsförderung in Kommune und Betrieb, partizipative Forschungsansätze.

Voraussetzungen: Sozialwissenschaften mit Schwerpunkt im Bereich der empirischen Sozialforschung und qualitativer Forschungsmethoden

Erfahrung

- in der Planung und Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich der empirischen Sozialforschung
- in der Anwendung qualitativer Methoden (insbesondere leitfadengestützte Interviews, Fokusgruppen)
- in der interpretativen Datenauswertung im Team

Erwünscht:

- Erfahrung in der Nutzung von Software zur Datenverwaltung in der qualitativen Forschung (z.B. MAXQDA)
- Erfahrung in der Anwendung der qualitativen Inhaltsanalyse nach Schreier
- Durchführung wissenschaftlicher Projekte einschließlich wiss. Veröffentlichungen
- Kenntnisse in den Bereichen Soziologie des Alter(n)s, Ethik des Alter(n)s, Arbeitsmedizin, Sozialmedizin

Wir bieten Vergütung nach TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder) sowie alle im öffentlichen Dienst üblichen Leistungen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Da die Universität Tübingen eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal anstrebt, werden Frauen nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Einstellung erfolgt über den Geschäftsbereich Personal. Die Anstellung erfolgt auf Grundlage der einschlägigen hochschulrechtlichen Bestimmungen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hans-Jörg Ehni (hans-joerg.ehni@uni-tuebingen.de).

Bewerbungen mit Lebenslauf, Kopien von Zeugnissen, Hochschulabschlüssen, ggf. Publikationsliste richten Sie bitte bis zum 01.03.2017 an:

Universität Tübingen
Institut für Ethik und Geschichte der Medizin

Prof. Dr. Hans-Jörg Ehni
Gartenstr. 47
72074 Tübingen